

Sächsische Spielbanken – Lotto- und Spielbank- Beschäftigte übergeben traditionelle Spende

2.500 Euro konnten jetzt die Belegschaft der Sächsischen LOTTO-GmbH und der Sächsischen Spielbanken GmbH der Elternhilfe krebskranker Kinder e.V. übergeben. Diese Spendenübergabe hat eine schöne Tradition: Seit mehr als zehn Jahren organisieren die SACHSENLOTTO – Mitarbeiter Bücherflohmärkte, Weihnachtsbasare, bei denen auch Firmenpräsente unter der Belegschaft versteigert werden und anderen Aktionen, deren Erlöse in den Spendentopf für die krebskranken Kinder in der Oststraße fließen. In diesem Jahr waren auch die Sächsischen Spielbanken dabei.



Nun hat die Gesamtsumme der Spenden die 15.000 – Euro-Marke durchbrochen.

Für SACHSENLOTTO und die Spielbanken überbrachten Kerstin Waschke, Angelika Prager (Pressesprecherin und Mitarbeiterin der Personalabteilung Lotto), sowie Antonius Müller und Anja Wilke (Prokurist und Marketingreferentin Spielbanken) den Spendenscheck über 2.500 Euro am Donnerstag (10. Mai) stellvertretend für ihre spendenfrendigen Kolleginnen und Kollegen.

„Wir freuen uns sehr über diese Spenden. Wir haben sie in den vergangenen Jahren an vielen Stellen eingesetzt, unter anderem, um die in den letzten Jahren aufgebaute psychosoziale Betreuung unserer Patienten und deren Familien fortführen zu können“, erklärte die Leiterin der Kontaktstelle des Vereins Elternhilfe, Birgit Plöttner. Die Stellen für zwei Psychologen, die Kindern und ihren Angehörigen in der schwierigen Auseinandersetzung mit der Krebserkrankung beistehen, sollen langfristig gesichert werden. „In diesem Jahr werden wir durch den Umzug der Kinderklinik in die Liebigstraße noch dort neue Räume einrichten müssen. Dabei hilft uns jede Spende weiter.“

Quelle: Quelle: Sächsische Spielbanken